



杜塞尔多夫孔子学院

**KONFUZIUS-INSTITUT
DÜSSELDORF**

Neustart für das Konfuzius-Institut Düsseldorf

Liebe Freundinnen und Freunde des Konfuzius-Instituts,

nun haben Sie eine Weile nichts von uns gehört - das tut uns sehr leid, aber es hat seine Gründe. Nicht nur, dass die Pandemie viele Veranstaltungen unmöglich gemacht hat. Auch intern hat sich im Konfuzius-Institut Düsseldorf einiges verändert - personell und strukturell.

Nachdem die Partnerschaft des Konfuzius-Instituts mit der Heinrich-Heine-Universität im letzten Jahr ausgelaufen ist, mussten wir eine Zeit der Unsicherheit verkraften. Doch jetzt stellt sich das Konfuzius-Institut Düsseldorf neu auf: Nach der Umwandlung von einem Verein in eine GmbH konnte mit der China-Expertin Susanne Baumann eine neue deutsche Co-Direktorin gewonnen werden. Die langjährige Pressesprecherin des chinesischen Telekommunikationsausrüsters ZTE verstärkt ab sofort die deutsch-chinesische Doppelspitze und wird das Institut in Zukunft gemeinsam mit Frau Prof. Hu Jiali führen.

„Wir sind ein Institut aus Düsseldorf für Düsseldorf, offen für neue Kooperationen im Kultur-, Wirtschafts- und Wissenschaftsbereich“, sagt die neue Co-Direktorin Susanne Baumann. „In Zukunft möchten wir insbesondere auch Menschen ansprechen, die Chinesisch für den Berufsalltag oder zur Vorbereitung eines Aufenthalts in China lernen möchten. Business Chinese, interkulturelle Workshops und berufsorientierter Sprachunterricht zum Beispiel für Mediziner:innen sollen ein neuer Schwerpunkt unseres Angebotes werden.“ Da alle Kurse pandemiebedingt zurzeit online stattfinden, können Menschen von jedem Ort aus daran teilnehmen.



China kennen, China können

Dem Konfuzius-Institut Düsseldorf ist es ein besonderes Anliegen, Chinakompetenz und Chinakenntnisse zu vermitteln: „Es nützt nichts, wenn wir uns jetzt von China abwenden, im Gegenteil. Wir müssen genauer hinschauen, um unseren wichtigsten Handelspartner verstehen und in einen offenen Dialog

treten zu können“, sagt die deutsche Leiterin. Nach ihrer Auffassung sei es daher wichtig, chinesische Sprache und Kultur umfassend erlebbar zu machen.

In Zukunft möchte sich das Konfuzius-Institut Düsseldorf verstärkt aktuellen Themen und Diskussionen widmen. Ein stetig wachsendes Kulturprogramm aus Lesungen, Konzerten, Ausstellungen, Filmfesten, Workshops und Vorträgen mit chinesischen und deutschen Künstler:innen soll Raum für interkulturelle Begegnung schaffen. Dazu sollen Wissenschaftler:innen und Expert:innen einer interessierten Öffentlichkeit regelmäßig unterschiedliche und kontroverse Themen präsentieren. Ziel ist es, wissenschaftlich fundierte Analysen inklusive kritischer Sichtweisen für ein größeres Publikum zu eröffnen und auf diese Weise ein aktuelles und facettenreiches Bild von China zu zeichnen.

NEUE KURSE

Unser **2. Kurstrimester 2021** beginnt Ende April. Zuvor bieten wir noch **zwei Schnupperkurse am 20. und 22.04.2021** an.

Neu im Angebot ist ein **Chinesischkurs für Mediziner:innen**, die zumindest über Chinesisch-Grundkenntnisse auf A1.1-Niveau verfügen - Beginn ist der 23.04.2021. Im Sommer bieten wir **Intensiv-Wochen** für Anfänger:innen im Bereich A1-A2.

Sämtliche Sprachkurse finden weiterhin online per Zoom statt.

Wir wünschen allen, dass Sie kerngesund bleiben und mit Zuversicht nach vorne schauen.

Alles Gute!

Konfuzius-Institut Düsseldorf
KI DUS Sprach- und Kultur-Institut
GmbH
Graf-Adolf-Str. 63
40210 Düsseldorf
newsletter@konfuzius-duesseldorf.de

Möchten Sie unseren Newsletter weiterhin erhalten? - Dann freuen wir uns und Sie müssen nichts tun. Andernfalls können Sie sich auch hier untenstehend abmelden.

[Abmelden](#)

Gesendet von

 sendinblue